

Artikel vom 17.11.2018

Arzneimittel im Alter

Gesundheitsvortrag bei der Seniorenunion



Fotograf: Heinz Herrenschmidt

Zum Thema "Arzneimittel im Alter" konnte die stv. Kreisvorsitzende Frau Dr. Ursula Reiche im Hotel Esbach Hof eine große Anzahl Senioren begrüßen.

Mit zunehmenden Alter zeigt ein Blick in den Spiegel, dass die Falten im Gesicht und die grauen Haare immer mehr werden.

Aber auch die Beschwerden und Krankheiten nehmen zu. Dann werden der Gang zum Arzt und der Besuch der Apotheke notwendig.

Arzneimittelkunde ist ein Riesengebiet, betonte der Referent des Nachmittags, Herr Apotheker Stefan Siegloch. Deshalb wolle er mit seinem Vortrag einen Beitrag zur Sensibilisierung beim Arzneimittelgebrauch leisten.

In verständlicher Form erklärte Herr Siegloch die häufigsten Altersbeschwerden wie Herz- und Kreislaufprobleme, Schwindel, Schlaflosigkeit, Gangunsicherheit usw.

Er gab Ratschläge für die Einnahme von Medikamenten und zu deren Neben- und Wechselwirkung.

Wichtig ist auch eine regelmäßige Überprüfung des Medikationsplans und der Blutwerte.

Die passende Dosis ist für jeden Patienten eine individuelle Sache, und muss immer mit dem Arzt abgesprochen werden. Auf keinem Fall darf eine Dauertherapie abgebrochen werden.

Im Anschluss an den engagierten Vortrag von Herrn Apotheker Siegloch stellten die Senioren noch viele Fragen.

Der interessant Verlauf des Nachmittags lies den Wunsch laut werden, dass die Seniorenunion auch in Zukunft medizinische Themen in ihr Programm aufnimmt.